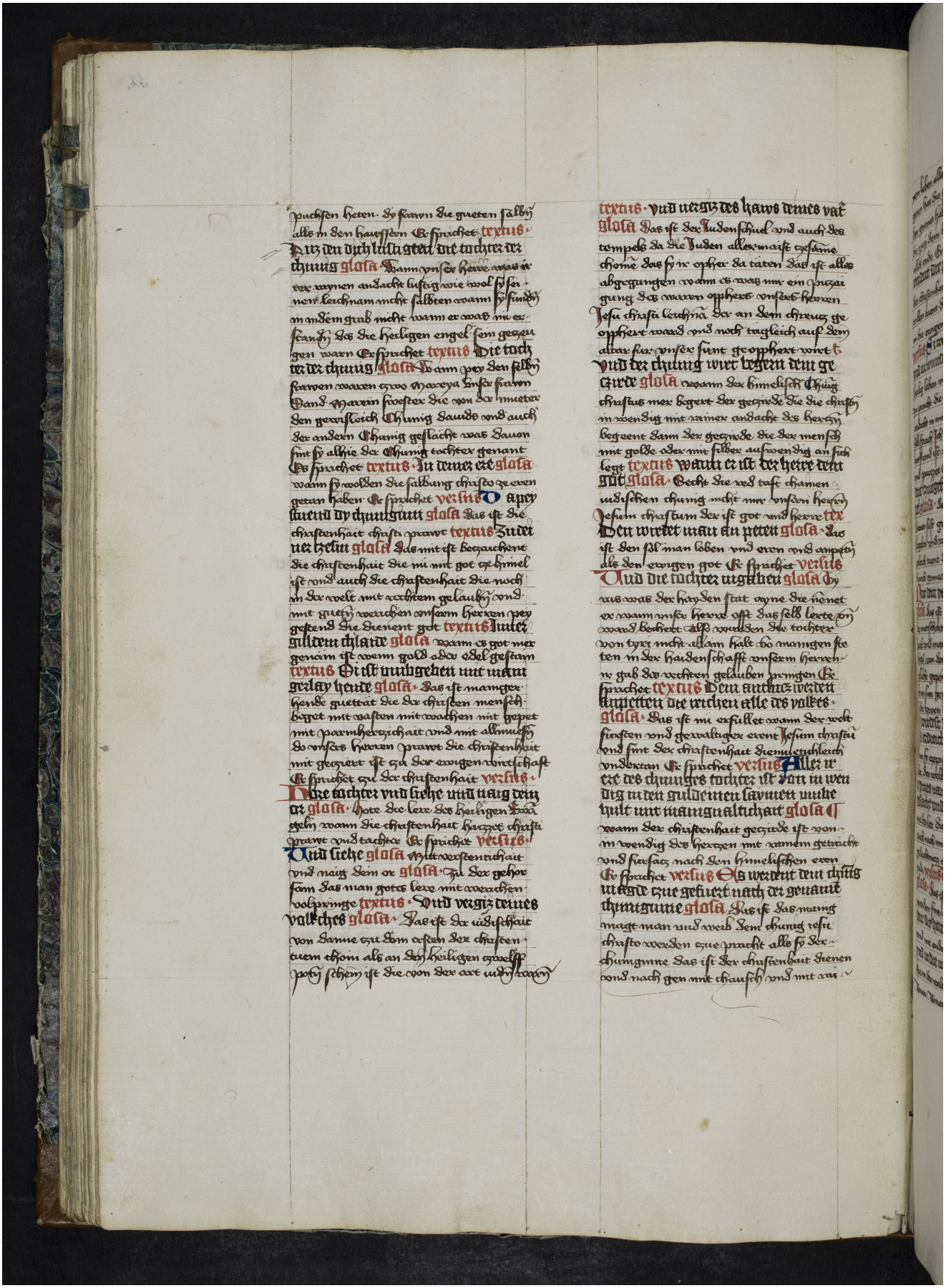
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



puchsen heten. Sy sawn die gueten salbn
alle in den hawssem Er spricht. textus.
Piz den dich lustigten die tuchter der
chunig glosa. Wann unser herre was ir
ter wynen andacht lustig wie wol sy sein
er leichnam nicht salbten wann sy funden
in dem grab nicht wann er was nu er
standen. Des die heiligen engel sein gegen
gen waren. Er spricht textus. Die tuch
ter der chunig glosa. Wann pey den selb
ranwen waren zwo Maryen Unser frawen
Dand Marein swester die von der muter
den geuslaich Chunig Dauds und auch
der andern Chunig geslacht was Dauon
sint sy alhie der Chunig tuchter genant
Es spricht textus. In deiner ere glosa.
wann sy wolden die salbung christo zu eren
getan haben. Er spricht versus. O apey
lucenn uy chunigunn glosa. Das ist die
christenhait christi prawt textus. Zuder
ner zelin glosa. Des mit ist bezaichent
die christenhait die nu mit got ze himel
ist und auch die christenhait die noch
in der welt mit ainem gelaubn und
mit guetn werchen unserm herren pey
gestend die dienent got textus. Inter
gulden chlaide glosa. wann es got mer
genam ist wann gold ader edel gestain
textus. Di ist umbgeben mit mancu
gelay heude glosa. Das ist mangier
heude guetait die der christen mensch
begert mit vasten mit wachen mit gebet
mit parmhertzichait und mit allmusn
do unsers herren prawt die christenhait
mit gezieret ist zu der ewigen wirtschaft
Er spricht zu der christenhait versus.
Audire tuchter und siehe und naig dein
er glosa. Hore die lere des heiligen Ewa
gelii wann die christenhait hazzet christi
prawt und tuchter Er spricht versus.
Und siehe glosa. Mit werstenichait
und naig dein or glosa. Zu der gehor
sam das man gotes lere mit werchen
volpringe textus. Und vergiz deines
volkches glosa. Das ist der unchaiscait
von Eanne zu dem ersten der christen
tuem chom als an den heiligen geistlich
poty schen ist die von der art und weisen

textus. Und vergiz des hawss deines vat
glosa. Das ist der Iudenschul und auch des
temples da die Iuden allermaist gesamne
chomen dos sy ir opfer da taten Das ist alles
abgegangen wann es was nur ein vorzai
gung des waren opfers unsers herren
Iesu christi leichnam der an dem chreuz ge
opfert ward und noch tagleich auf dem
altar für unser sunt geopfert wirt t.
Und der chunig wirt begeren dein ge
zierde glosa. wann der himelsch Chunig
christus mer begert der gezierde die die christen
in wendig mit rainer andacht des herzen
begeent dann der gezierde die der mensch
mit golde oder mit silber auswendig an sich
legt textus. wann er ist der herre dein
got glosa. Gesche die red trafe chamen
und sechen chunig nicht nur unsern herren
Iesum christum der ist got und herre textus
Den werdet man an peten glosa. Das
ist den sal man loben und eren und anpeten
als den ewigen got Er spricht versus
Und die tuchter ungeben glosa. Dy
aus was der hayden stat ayne die nenet
er wann unser herre ost das selb leute ho
ward bekert als wolden die tuchter
von tyre nicht allain halt ho mangen ste
ten in der haidenschafft unserm herren
in grab des rechten gelauben pringen Er
spricht textus. Dein antlitz werden
anpetten die reichen alle des volkes
glosa. Das ist nu erfullet wann der welt
fursten und gewaltiger erent Iesum christum
und sint der christenhait diemutichleich
undertan Er spricht versus. Alle ir
ere des chunigs tuchter ist zun in wen
dig in den guldenen lawnen umbe
vult und mangualtichait glosa. C
wann der christenhait gezierde ist von
in wendig des herzen mit ramen getrecht
und fursatz nach den himelischen eren
Er spricht versus. Es werdent dein chuns
in angir zue geziert nach der genant
chunigunne glosa. Das ist das mang
magt man und weib dem chunig Iesu
christo werden zue pracht alle sy der
chunigunne Das ist der christenhait dienen
und nachgen mit chausch und mit ar